



Überblick für Mütter und Väter von A-Z - Jobcenter Düsseldorf:

A –	A – Z Sie finden hier Ansprechpersonen, Angebote, Fördermöglichkeiten, hilfreiche Internetseiten und Informationen für Mütter und Väter, die vom Jobcenter Düsseldorf finanzielle Hilfen beziehen und beraten werden.
A –	Alleinerziehende Das Jobcenter Düsseldorf unterstützt Alleinerziehende mit einem vielfältigen Informations- und Service-Angebot für den Start in Ausbildung und Arbeit und bei der Organisation von Familie und Beruf.
A –	Alleinerziehende: Netzwerke und Unterstützungsleistungen in Düsseldorf <ul style="list-style-type: none"> - Spezielle Projekte zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf für Alleinerziehende, z.B.: Einzelcoaching und Gruppencoaching Sprechen Sie bitte Ihre Arbeitsvermittlung an. - „Be taf“ – Für Migrantinnen, Beratung alleinerziehender Frauen mit Zuwanderungsgeschichte. Frauengruppen, Exkursionen und Ausflüge, Vorträge, Offene Frühstückstreffs, Sportgruppe mit Kind, Caritasverband Düsseldorf e.V., Leopoldstraße 30, 40211 Düsseldorf, Tanja Heise, Telefon: 16021795, Tanja.Heise@caritas-duesseldorf.de - „Familie leben – Alleinerziehende im Stadtteil werden aktiv“ – freiwilliges Angebot der Stadt Düsseldorf, Offene Treffs, Wochenendangebote unter Leitung erfahrener pädagogischer Fachkräfte, gegenseitige Unterstützung wird gefördert https://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt51/jugendamt/PDF/Flyer/flyer_alleinerziehende.pdf https://www.duesseldorf.de/jugendamt/fuer-familien-da-sein/kita060.html - KIND VAMV – Verband alleinerziehender Mütter und Väter https://kind-vamv-duesseldorf.de : KIND VAMV e.V., Kalkumer Straße 85, 40468 Düsseldorf, Tel. 0211/4184440, info@kind-vamv-duesseldorf.de Ambulante Familienpflege, Haushaltshilfen, Notbetreuung, Tagesmütter, offene Treffs, Kinderbetreuung in den Ferien, Tagesmütter und Kindertagespflege, Bildungsangebote, Beratung und Angebote speziell für Ein-Eltern-Familien
A –	Anschlussbetreuung Die Anschlussbetreuung in den Randzeiten kann von der Stadt Düsseldorf in Teilen übernommen werden. Dies ist möglich, wenn die Wege- und Arbeitszeiten

**ARBEIT FINDEN
– ZUKUNFT SICHERN**



Überblick für Mütter und Väter von A-Z - Jobcenter Düsseldorf:

	<p>nachgewiesen werden und diese Zeiten außerhalb der Betreuungszeiten der Einrichtung liegen. Über Tagesmütter in den Randzeiten – Ansprechpartner ist hier der I-Punkt Familie oder eine der Fachberatungsstellen Kindertagespflege https://www.duesseldorf.de/jugendamt/kinderbetreuung/ipunkt/</p> <p>Wenn die Fachberatungsstelle nicht fündig wird, wird eine Trägeranfrage an alle Träger gestartet. Über eine Pflegeurlaubnis im Haushalt, durch Verwandte (Cousin/-e, Tante/Onkel, nur nicht Oma/Opa), Nachbar/in, Mutter oder Vater aus dem Kindergarten, Freund/in, Ansprechpartner: I-Punkt Familie.</p>
B –	<p>Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt (BCA) – Einzelgespräche mit Kundinnen und Kunden mit Familienverantwortung</p> <ul style="list-style-type: none"> • bei besonderen Problemlagen, z.B. vergebliche Einschaltung I-Punkt-Familie, bei Kinderbetreuung in Randzeiten <p>Anfrage an BCA Anke Jürgens: Jobcenter-Duesseldorf.BCA@jobcenter-ge.de oder Servicrufnummer 91747-0</p> <p>Mehr Infos finden Sie hier: https://www.jobcenter-duesseldorf.de/beratung-arbeitsfoerderung/beratung-von-alleinerziehenden-und-familien/beauftragte-fuer-chancengleichheit-am-arbeitsmarkt</p>
B –	<p>Behördenrufnummer 115</p>  <p>IHRE BEHÖRDENUMMER</p> <p>Einheitliche Behördenrufnummer 115 für Informationen zu weiteren kommunalen, Landes- und Bundesthemen, vom Personalausweis über KFZ-Angelegenheiten bis hin zur Praxisgebühr oder der Rente. www.115.de</p> <p><u>Welche Informationen Sie z.B. erhalten können:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Mutterschaftsgeld • Finanzielle Hilfen bei Schwangerschaft und Studium/Ausbildung • Meldung der Geburt und Ausstellung der Geburtsurkunde



Überblick für Mütter und Väter von A-Z - Jobcenter Düsseldorf:

	<ul style="list-style-type: none"> • Anmeldung des Kindes am Wohnort • Kinder- und Elterngeld • Beantragung eines Kinderreisepasses • Mutter-Kind/Vater-Kind-Kuren • Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket für Ausflüge, Verpflegung etc. • Unterstützungsleistungen bei Behinderung eines Kindes
B-	<p>Beratungsstellenwegweiser „Der beste Weg“</p> <p>Der digitale Wegweiser der Beratungsstelle Erwerbslosigkeit und Arbeit ist eine ausschließlich digitale Version. "Der beste Weg" umfasst eine Vielzahl von Düsseldorfer Beratungsstellen und Hilfeeinrichtungen zum Thema Existenzsicherung, zu Sozialversicherungs- und Rechtsfragen, in Lebens- und Gesundheitsfragen, Beratungsstellen für Migrant/-innen und Flüchtlinge, Maßnahmen für Bildung und Beschäftigung sowie Adressen zur Existenzgründung.</p> <p>https://www.zwd.de/media/bea-wegweiser_2024-2025_v.1.01_.pdf</p>
B -	<p>www.meine-berufserfahrung.de gibt eine Möglichkeit zur Selbsteinschätzung über das Ausmaß Ihrer beruflichen Vorerfahrungen in 30 arbeitsmarktrelevanten Berufen. Das frei zugängliche Instrument unterstützt Ihre Arbeitsvermittlung dabei, mit Ihnen Wege in Arbeit, Qualifizierung, vertiefende Kompetenzfeststellung oder formale Anerkennung der Berufserfahrung zu planen.</p>
B –	<p>Bildung und Teilhabe (BuT), Bildungspaket</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gemeinschaftliches Mittagessen (Eigenbeteiligung entfällt, die Stadt zahlt in der Regel bei Düsseldorfer Einrichtungen direkt an die Einrichtung; auswärtige Schulen werden separat abgerechnet, Globalantrag notwendig) - ergänzende angemessene Lernförderung -Nachhilfe - eintägige Ausflüge und mehrtägige Fahrten von Kita/Schule (Klassenfahrten Überweisung nur auf Schulkonten; gesonderter Antrag notwendig) - Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben (z.B. Fußballverein, Chor, etc.; bis zu 15 Euro/Monat bzw. einmalig 180 Euro/Jahr, gesonderter Antrag notwendig) <p>Schulbedarf (Die Pauschale wird zu Beginn des Schuljahres in Höhe von 130 Euro und zu Beginn des zweiten Halbjahres in Höhe von 65 Euro ausgezahlt.)</p> <p>Achtung, Ausnahme: Bei Kinderzuschlag oder Wohngeld stellen Sie bitte einen gesonderten Antrag nicht beim Jobcenter sondern beim Amt für soziale Sicherung</p>



Überblick für Mütter und Väter von A-Z - Jobcenter Düsseldorf:

	<p>und Integration, Willi-Becker-Allee 8, 40227 Düsseldorf, Telefon: 89-91; https://www.duesseldorf.de/soziales/bildungs-und-teilhabepaket</p> <p>Für Kinder und Jugendliche, die noch keine 25 Jahre alt sind, und in einer Kindertageseinrichtung oder Kindertagespflege betreut werden, eine allgemeinbildende oder berufsbildende Schule besuchen und keine Ausbildungsvergütung erhalten.</p> <p><u>Bildung und Teilhabe-Anspruch hat, wer folgende Leistungen erhält:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Arbeitslosengeld II oder Sozialgeld nach SGBII - Hilfe zum Lebensunterhalt nach SGBXII: Grundsicherung im Alter, bei Erwerbsminderungen oder andere Sozialhilfeleistungen - Kinderzuschlag nach dem Bundeskindergeldgesetz nach Arbeitsaufnahme, Mindesteinkommen 600 Euro brutto für Alleinerziehende/900 Euro brutto Einkommen für Paare - Wohngeld in Kombination mit Kindergeld (Wohngeldanspruch berechtigt für das Sozialticket – Mein Ticket) - Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) <p>Für Schülerinnen und Schüler ab 15 Jahre reichen Sie bitte in jedem Fall eine Schulbescheinigung ein.</p> <p>Mehr Infos: https://www.duesseldorf.de/soziales/bildungs-und-teilhabepaket.html</p>
<p>B –</p>	<p>Bürgertelefon</p> <p>Sie haben konkrete Fragen zu Themen wie Rente, Minijobs, Kurzarbeit oder anderen Aufgabenbereichen des Ministeriums?</p> <p>Das Bürgertelefon des BMAS ist montags bis donnerstags von 8.00 bis 17.00 Uhr sowie freitags von 8.00 bis 12.00 Uhr für Sie erreichbar.</p> <p>Für jeden Themenbereich gibt es spezielle Durchwahl-Nummern, so haben Sie schneller eine Expertin oder einen Experten am Apparat, um Ihnen weiterzuhelfen. Nachstehend finden Sie eine Liste der verschiedenen Themen mit der entsprechenden Durchwahl-Nummer.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Thema Rente: <u>030 221 911 001</u> • Thema Unfallversicherung: <u>030 221 911 002</u>



Überblick für Mütter und Väter von A-Z - Jobcenter Düsseldorf:

	<ul style="list-style-type: none"> • Thema Arbeitslosenversicherung/Bürgergeld/Bildungspaket: <u>030 221 911 003</u> • Thema Arbeitsrecht: <u>030 221 911 004</u> • Thema Mindestlohn: <u>030 60 28 00 28</u> • Thema Teilzeit und Minijobs: <u>030 221 911 005</u> • Thema Behinderung: <u>030 221 911 006</u> • Thema Europäischer Sozialfonds: <u>030 221 911 007</u> <p>http://www.bmas.de/DE/Service/Buergertelefon/buergertelefon.html</p>
E-	<p>Erziehungsberufe, Berufsfeld Kita/Ganztagsgrundschule</p> <p>https://www.fruehe-chancen.de/themen/fachkraefte-und-qualifizierung/beratungsstelle-fachkraefte-fuer-kitas-und-ganztag-an-grundschulen-mit-bundesweiter-hotline</p> <p>Beratungsstelle „Wege in den Beruf“ Berufsfeld Kita und Ganztagsgrundschule, bundesweite Hotline berät</p> <p>Die Beratungsstelle wird durch das Bundesfamilienministerium (BMFSFJ) gefördert. Sie unterstützt im Berufsfeld der frühen Bildung, Betreuung und Erziehung interessierte Personen bei allen Fragen zur Ausbildung, zum Studium oder zum direkten Einstieg in den Beruf.</p> <p>Telefonische Sprechzeiten:</p> <p>Montag: 09.00 - 12.30 und 13.00 - 16.30 Uhr Dienstag: 09.00 - 12.30 und 16.00 - 18.00 Uhr Mittwoch: 09.00 - 12.30 und 13.00 - 16.30 Uhr Donnerstag: 09.00 - 12.30 und 13.00 - 16.30 Uhr Freitag: 09.00 - 12.30 Uhr</p> <p>Telefon: 030 50 10 10 939</p>
F –	<p>Familiennavigator in der Stadt Düsseldorf</p> <p>Über dieses Informationsportal können Sie alle aktuellen Angebote für Schwangere und Familien mit Kindern in Düsseldorf finden. Sie können Ihre Suche ganz einfach nach unterschiedlichen Kriterien und Schlagworten filtern und die passenden Angebote ganz in Ihrer Nähe finden.</p> <p>https://www.duesseldorf.de/familie/familien-navigator</p>



Überblick für Mütter und Väter von A-Z - Jobcenter Düsseldorf:

F –	<p>Familienportal Familienthemen von A – Z des Bundesministeriums für Familien, Senioren, Frauen und Jugend https://familienportal.de/</p>
H –	<p>Hilfetelefon – Gewalt gegen Frauen Telefon: 116 016 https://www.hilfetelefon.de 365 Tage im Jahr, 24 Stunden am Tag, kostenfrei erreichbar, auch online Beratung in 18 Sprachen Das Hilfetelefon-Gewalt gegen Frauen berät betroffenen Frauen zu allen Formen von Gewalt. Die Beratung erfolgt anonym, vertraulich, barrierefrei und mit Hilfe von Dolmetscherinnen in 18 Sprachen. Die Beraterinnen können in eine Unterstützungseinrichtung vor Ort vermitteln. Auch unterstützende Bekannte, Angehörige und Fachkräfte können sich an das Hilfetelefon wenden.</p> 
I –	<p>www.infotool-familie.de Überprüfen Sie mit wenigen Klicks, auf welche Familienleistungen Ihre individuelle Familie voraussichtlich Anspruch hat. Diese Seite ist ein Informationsangebot des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.</p>
I –	<p>I-Punkt-Familie Zentrale Informationsplattform für Fragen rund um die Kinderbetreuung in der Landeshauptstadt Düsseldorf. – ausschließliche Anmeldung über Kita-Navigator für alle Kitas in Düsseldorf online und vor Ort; Unterstützung bei der Suche nach Tagespflegepersonen</p> <p>Heinz-Schmöle-Straße 11 - 13 40227 Düsseldorf Hotline 0211 8998870</p>

ARBEIT FINDEN
– ZUKUNFT SICHERN



Überblick für Mütter und Väter von A-Z - Jobcenter Düsseldorf:

	<p>Email: i-punkt-familie@duesseldorf.de https://www.duesseldorf.de/jugendamt/kinderbetreuung/ipunkt/</p>
I-	<p>I-Punkt Arbeit In den Stadtteilen Eller / Hassels-Nord, Oberbilk / Flingern, Rath / Mörsenbroich, Wersten / Holthausen und Garath gibt es ein kostenfreies Beratungsangebot für Kundinnen und Kunden des Jobcenters. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Beratungsstellen unterstützen zum Beispiel</p> <ul style="list-style-type: none"> - bei der beruflichen Orientierung, - bei der Vermittlung von Kenntnissen und Fähigkeiten (zum Beispiel am PC), - bei der Jobsuche, - bei der Erstellung von Bewerbungsunterlagen, - bei Behördenangelegenheiten, - bei der Anerkennung ausländischer Abschlüsse sowie - bei allen anderen Fragen zum Thema Arbeit. <p>Hier finden Sie die Beratungsbüros I-Punkt Arbeit: https://www.duesseldorf.de/soziales/arbeitsuchende.html</p>
J–	<p>Jugendamt Das Amt für Soziales und Jugend für die Familie stellt umfangreiche Informationen zur Verfügung, Kinderbetreuung, Finanzielles, Beratung & Begleitung, Angebote und Hilfen. https://www.duesseldorf.de/jugendamt</p>
J-	<p>Jobcenter digital Jetzt die wichtigsten Jobcenter-Angelegenheiten einfach online erledigen! www.jobcenter.digital Ihre Onlineplattform für alle Anliegen. Nutzen Sie künftig den Postfachservice, damit Ihre Mitteilungen und Unterlagen schnell bei der richtigen Sachbearbeitung im Jobcenter Düsseldorf ankommen.</p>
K –	<p>KENNE Einzelcoaching für Alleinerziehende, Erziehende und Menschen mit Pflegeverantwortung</p> <p>Der Projektname KENNE steht für die Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kompetenzen entwickeln • Neuorientieren • ein Netzwerk für Erwerbstätigkeit schaffen

ARBEIT FINDEN
– ZUKUNFT SICHERN



Überblick für Mütter und Väter von A-Z - Jobcenter Düsseldorf:

	<p>Das Projekt bietet:</p> <ul style="list-style-type: none"> • individuelle Beratung und Kompetenzerfassung • Seminare zur beruflichen Orientierung • Bewerbungstraining • individuelles Coaching zur Weiterentwicklung Ihrer Kompetenzen • Arbeits- und Ausbildungsplatzvermittlung (auch in Teilzeit) • Unterstützung bei der Organisation der Kinderbetreuung und Angehörigenbetreuung und weitere Hilfen <p>Für das Projekt ist ein Aktivierungs- und Vermittlungsgutschein (AVGS) erforderlich. Das Angebot ist freiwillig. Bitte sprechen Sie Ihre Arbeitsvermittlung an. Sie können sich schon vorher über das Projekt informieren.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Renatec, Fichtenstraße 42, 40229 Düsseldorf Frau Wagner, Telefon: 87960740 wagner@renatec.de • SWT, Klever Straße 23, Telefon: 97173313 • ZWD, Bismarckstr. 98, 40210 Düsseldorf Frau Marschang, Telefon: 0211-17302540, renate.marschang@zwd.de
K –	<p>Kinderbetreuung; siehe I-Punkt-Familie</p> <p>Mehr Infos hier: https://www.duesseldorf.de/jugendamt/kinderbetreuung</p> <p>Betreuung unter und über dreijähriger Kinder in Kindertagesstätten oder Kindertagespflege</p> <p>I-Punkt Familie: Zentrale Informationsplattform für Fragen rund um die Kinderbetreuung in der Landeshauptstadt Düsseldorf.</p> <ul style="list-style-type: none"> – ausschließliche Anmeldung über Kita-Navigator für alle Kitas in Düsseldorf online und vor Ort; – Unterstützung bei der Suche nach Tagespflegepersonen – Fachberatungsstellen für Kindertagespflege: AWO Familienglobus GmbH, KIND VAMV Düsseldorf e.V., Diakonie in Düsseldorf, pme familienservice <p>https://www.duesseldorf.de/jugendamt/kinderbetreuung/ipunkt/pflege/120</p> <p>- Tagesmütter und Großtagespflegen finden Sie auch über Empfehlungen anderer Eltern, schwarze Bretter, Kleinanzeigen, das Internet: Suchmaschinen, Betreuungsportale, Online-Kleinanzeigen</p>



Überblick für Mütter und Väter von A-Z - Jobcenter Düsseldorf:

K -	<p>Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtungen In Düsseldorf gibt es offene Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtungen, auch in freier Trägerschaft und in Trägerschaft der Stadt. Zu den freien Trägern zählen Wohlfahrts- und Jugendverbände, Kirchengemeinden und sonstige anerkannte Träger der Jugendhilfe. Die Angebote der Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtungen richten sich grundsätzlich an alle Kinder und Jugendliche im Stadtteil und darüber hinaus. In zunehmendem Maße gehen diese Einrichtungen auch enge Kooperationen mit benachbarten Schulen ein.</p> <ul style="list-style-type: none"> - zusätzliche schulische Hilfen und berufsvorbereitende Unterstützung (zum Beispiel Schulkinderbetreuung mit Mittagessen sowie sprachunterstützende Angebote) <p>https://www.duesseldorf.de/jugendamt/jugendliche-begleiten/ife.html</p>
K –	<p>Kinderzuschlag https://www.arbeitsagentur.de/familie-und-kinder/kinderzuschlag-verstehen</p> <p>Der Kinderzuschlag unterstützt Eltern mit kleinen Einkommen, die dann unabhängig vom Jobcenter werden können. Die Leistungen für Bildung und Teilhabe sind bei Kinderzuschlag möglich. Sie verbessern die Entwicklungschancen von Kindern. Viele erwerbstätige Eltern brauchen den Kinderzuschlag als zusätzliche finanzielle Unterstützung, weil ihr Einkommen nicht ausreicht, um auch den Unterhalt ihrer Kinder ausreichend zu sichern. Mit dem Kinderzuschlag wird die Bereitschaft von Eltern, für ihren eigenen Lebensunterhalt aktiv zu sorgen, honoriert.</p> <p>Für Alleinerziehende (aufgrund der Regelungen wegen des Unterhaltsvorschusses) möglich. Den Empfängerinnen und Empfängern von Kinderzuschlag und Wohngeld stehen neben diesen Leistungen auch die Leistungen zur Bildung und Teilhabe zu. Siehe Bildung und Teilhabe.</p>
S –	<p>Schwanger Hier finden Sie Hinweise auf Beratungs- und Unterstützungsangebote, die Adressen der Düsseldorfer Kliniken und Krankenhäuser sowie eine Auflistung des standesamtlichen Serviceangebots inklusive der entsprechenden Antragsformulare zum Download. https://www.duesseldorf.de/lebenssituationen/familie/geburt</p>
S –	<p>Starke Frauen im Beruf, Mütter mit Migrationshintergrund steigen ein, ZWD, Kanzlerstr. 4, nächster Kurs beginnt im Januar, feste Projektstarts mehrmals im Jahr</p>



Überblick für Mütter und Väter von A-Z - Jobcenter Düsseldorf:

	<p>Sie sind Mutter, haben einen Migrationshintergrund und waren aufgrund Ihrer familiären Situation in letzter Zeit nicht oder auch noch nie berufstätig? Sie können sich vorstellen, im Sozial- oder Gesundheitsbereich zu arbeiten? Dann könnte Stark im Beruf genau das Richtige für Sie sein.</p> <p><u>Schwerpunktbereiche</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Sozial- und Gesundheitswesen: Orientierung und Schulung im Umgang mit Kunden <u>oder:</u> • Qualifizierung zur Fachkraft für die Aufbereitung zahnmedizinischer Instrumente (Abschlussprüfung durch die Zahnärztekammer Nordrhein) • Erweiterte Alltagsassistenten nach § 53c SGB XI <p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Organisation einer gelingenden Vereinbarkeit von Familie und Beruf (z.B. der Kinderbetreuung) • Alltagsorganisation • Anforderungen des Arbeitsmarktes • Arbeitsorganisation • Lernstrategien • berufsbezogene Sprachkompetenz • Umgang mit dem PC • Auftreten und Selbstdarstellung • Konfliktmanagement. <p>Das Angebot ist freiwillig.</p> <p>Kontakt: Christel Saatmann, Zukunftswerkstatt Düsseldorf, Kanzlerstraße 4, 40046 Düsseldorf, Telefon: 0211/17302 – 533, E-Mail: christel.saatmann@zwd.de https://www.zwd.de/wege-in-arbeit/angebote-fuer-frauen/muetter-mit-migrationshintergrund/</p>
T-	<p>Das Projekt Take off! -Mein Start ins Berufsleben bietet (neu-)zugewanderten Frauen Unterstützung auf dem Weg in einen passenden Beruf an. Unterstützung auf Ihrem Weg ins Berufsleben, bei der Vermittlung in Arbeit oder Ausbildung, bei Ihren Bewerbungen, bei der Anerkennung Ihrer Schul- und Berufsabschlüsse, bei der Verbesserung Ihrer Deutschkenntnisse für den Beruf, beim Zeit- und Familienmanagement, bei der Verbesserung Ihrer digitalen Basiskompetenzen</p>



Überblick für Mütter und Väter von A-Z - Jobcenter Düsseldorf:

	<p>Angebote sind für Frauen mit einer jüngeren Migrationsgeschichte oder Fluchterfahrung, die sich beruflich entfalten wollen, die Familie haben und einem Beruf nachgehen möchten, die mindestens 16 Jahre alt sind. Das Angebot ist kostenlos und freiwillig. Im Rahmen des ESF-Plus Bundesprogramms „My Turn - Frauen mit Migrationserfahrung starten durch“.</p> <p>Kontakt: AWO Berufsbildungszentrum gGmbH Erkrather Straße 343 Telefon: 0211 913 72 417 E-Mail: takeoff@awo-duesseldorf.de https://www.awo-duesseldorf.de/migration/beratung/bildung-und-arbeit</p>
T –	<p>Teilzeitberufsausbildung Familie und Ausbildung. Sie wollen beides. Eine Ausbildung in Teilzeit eröffnet Ihnen diese Chance. Hier wird die tägliche oder wöchentliche Ausbildungszeit im Betrieb reduziert. Auszubildende und Betrieb einigen sich auf eine wöchentliche Ausbildungszeit zwischen 20 und 35, häufig 30 Stunden. Die Unterrichtszeit in der Berufsschule wird nicht reduziert, was aber mit Kind häufig realisierbar ist. Ein berechtigtes Interesse liegt vor, wenn Auszubildende ein eigenes Kind betreuen, einen pflegebedürftigen Angehörigen pflegen oder vergleichbare schwerwiegende Gründe (z.B. eine Behinderung) vorliegen.</p> <p>Umfangreiches Informationsportal www.ausbildung-in-teilzeit.nrw</p> <p>Weitere Informationen: Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt Anke Jürgens</p>
T –	<p>Teilnahme am TEP -Projekt: "Teilzeitberufsausbildung - Einstieg begleiten - Perspektiven öffnen" Ansprechpartnerin: Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt Anke Jürgens, Jobcenter-Duesseldorf.BCA@jobcenter-ge.de</p> <p>Bewerbung und Vermittlung in eine betriebliche Teilzeitausbildung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erweiterung der persönlichen, schulischen und sozialen Kompetenzen <p>Gemeinsam werden Betriebe angesprochen, Bewerbungen formuliert, Vorstellungsgespräche trainiert. Die Teilnehmenden werden auf Einstellungstests vorbereitet, bei der Suche nach Stellenangeboten unterstützt und bekommen</p>



Überblick für Mütter und Väter von A-Z - Jobcenter Düsseldorf:

	Hilfestellung und Rat bei familiären, organisatorischen und persönlichen Schwierigkeiten im Zusammenhang mit der Ausbildung.
W –	Kinderbetreuungskosten in der Weiterbildung (FbW) Möglich in Höhe von monatlich 160 € je Kind.
Z –	Ihre Zukunft beginnt jetzt. ARBEIT FINDEN – ZUKUNFT SICHERN

Hinweise:

Die auf den verlinkten Seiten wiedergegebenen Meinungsäußerungen und/oder Tatsachenbehauptungen liegen in der alleinigen Verantwortung der jeweiligen Autorin und spiegeln nicht die Meinung des Jobcenters Düsseldorf wieder.
Diese Auflistung ist nicht abschließend und ohne Gewähr.

Viel Erfolg auf Ihrem Weg. Sie werden Lösungen und Unterstützung finden.

Stand: 03.01.2025